

REINHARDT

System- und Messelectronic GmbH

Transientenrecorder TRA670, Hochspannungsstimulierungsmatrix HSM670, neue Softwarefunktionen

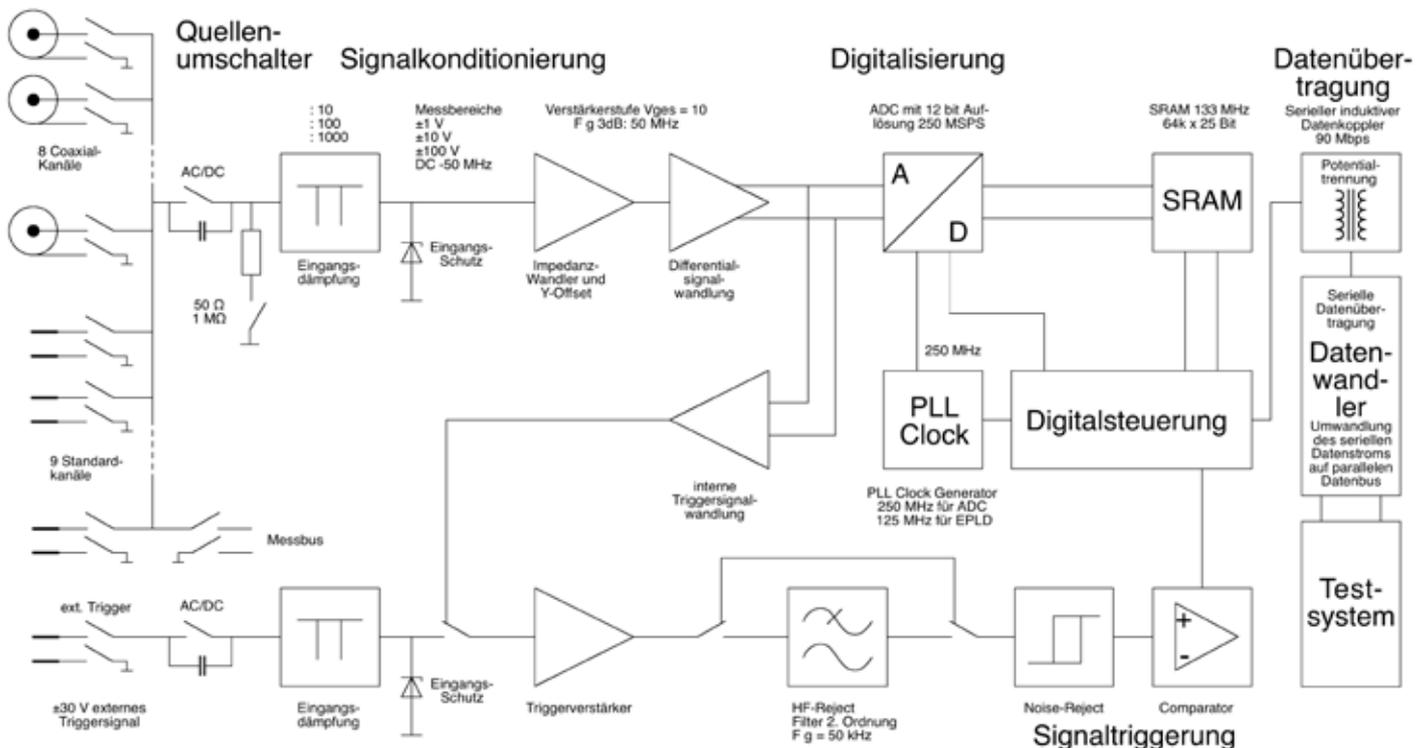
Ausgabe 3/2012

Die Hardware unserer Testsysteme wird kontinuierlich weiterentwickelt und durch neue Module erweitert, damit unsere Testsysteme stets die technischen Anforderungen des Marktes erfüllen.

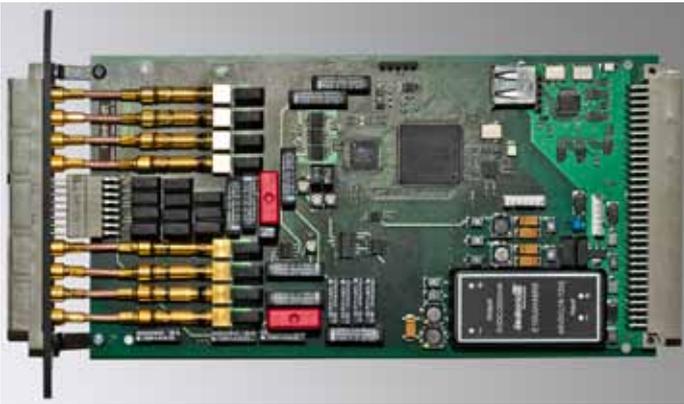
- **neuer Transientenrecorder mit 50 MHz Bandbreite und 12bit Auflösung**
- **Samplerate 250 MSPS**
- **8 Koaxialkanäle**
- **9 HF-Kanäle**
- **kaskadierbar**

Als jüngste Entwicklung können wir jetzt einen neuen Transientenrecorder anbieten. Mit 50 MHz Bandbreite, einer Samplerate von 250 MHz und 12bit Auflösung ist er wesentlich leistungsfähiger als sein Vor-

gänger. Der Transientenrecorder dient zum Ermessen und zur grafischen Darstellung von verschiedensten Kurvenformen wie Sinusfrequenzen, Rechtecken, vollkommen frei laufenden Kurvenformen, vom Klirrfaktor zur Fourieranalyse. Damit können Frequenzen, Perioden, Anstiegszeiten, Abfallzeiten, Pulsbreiten und auch die Spitzenspannung gemessen werden. Die Hüllkurvenfunktion kann automatisch in wenigen Sekunden erlernt und mit höchstem Komfort korrigiert und bearbeitet werden. 8 Koaxialkanäle und 9 Hochfrequenzkanäle mit einer Eingangsimpedanz von 1 M Ω (jeder Kanal umschaltbar 50 Ω oder 1 M Ω) stehen zur Verfügung. Der Transientenrecorder kann mit der Messmatrix an alle Punkte geschaltet werden. Er ist potenzialfrei, so dass Signale nicht un-



Blockschaltbild TRA670

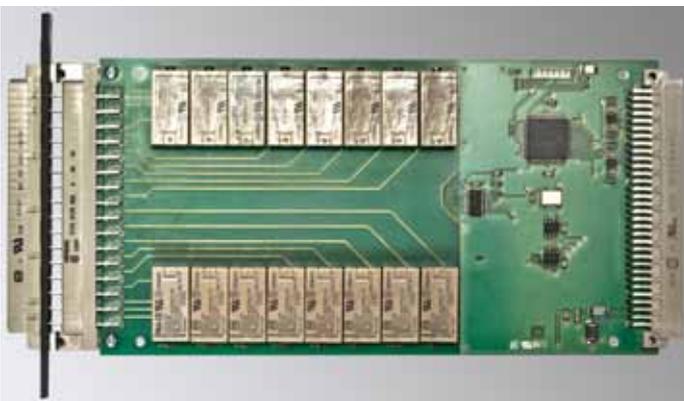


TRA670 Transientrecorderkarte

bedingt massebezogen gemessen werden müssen. Die max. Eingangsspannung beträgt 100V, die max. Auflösung 250µV. Mit mehreren TRA670 können Kurvenformen auch parallel gemessen und über einen externen Triggerausgang dargestellt werden. Für den neuen Transientenrecorder TRA670 wurde ein spezielles Adapterkabel entwickelt, so dass die HF-Signale von der Wechselplattenschnittstelle zur Karte geleitet werden.

HSM670 Hochspannungsstimulierungsmatrixkarte

Die neue Hochspannungsstimulierungsmatrix HSM670 dient zum Anschalten von Stimulierungsquellen oder zur Belastung des Prüflings. Das Modul kann in das ATS-KMFT 670 und in das ATS-SMFT 680 eingesetzt werden. Es ist ausgestattet mit 16 Kanälen in Eindrahttechnik für eine potentialfreie Stimulierung. DC max. 1500V, 6A, 300W, AC max. 1000V, 6A, max. 2500W



HSM670 Hochspannungsstimulierungsmatrix

Die Testsystemsoftware bietet ebenfalls mehrere neue Funktionen:

Für die Fehlersuche am Prüfling ist es jetzt möglich, mit der standardmäßigen Suchprobe im Fehlerfall durch Drücken der F7-Taste auf den programmierten Messbereich zu schalten. Shift + F7-Taste bewirkt die Umschaltung auf UDC – das funktioniert sowohl im Testablauf als auch im Programmeditor.

Automatische LED-Farbauswertung

Die Funktionen des FARBMod-Moduls zum automatischen Auswerten von Farben von LEDs oder auch von Oberflächenfarben wie z. B. der Farbe eines Bedienknopfs oder einer Farbmarkierung wurden als neue Messart voll in die Testsystemsoftware integriert. Es gibt eine 1Kanal- und eine 16Kanal-Version mit I²C-Schnittstelle, die codierbar sind, so dass mehrere dieser Module eingesetzt werden können.

Messung	
Messart	FARBMod
Tol UG	54
Sollwert	60
Tol OG	66
Delay	0 ms
Einstellungen	
Modus	I2C
Adr/Port	46
Kanal	5
Bereich	/4 (Q)
Wert	Farbe

Programmierung der Messart „FARBMod“

Dezentrale Reparaturstation

Die dezentrale Reparaturstation wurde erweitert, so dass jetzt am Reparaturplatz die Daten verschiedener Baugruppentypen in beliebiger Reihenfolge aufgerufen werden können, wenn es eine eindeutige Seriennummer gibt. Anhand der Information durch die Statistikdaten greift das System für eine entsprechende Reparaturinformation in die zugehörige Testmappe.

Irrtum – Änderungen vorbehalten. 3/2012